

Omegon Okular- und Zubehörkoffer

Der Omegon Okular- und Zubehörkoffer beinhaltet ein Sortiment von hilfreichen Zubehör für Ihre astronomischen Beobachtungen. Der stabile Aluminiumkoffer sorgt für eine sichere und kompakte Aufbewahrung.

Der Inhalt:

- 1 x Plössl Okular 32mm
- 1 x Plössl Okular 12,5mm
- 1 x Plössl Okular 6mm
- 1 x Plössl Okular 4mm
- 1 x 2-fach Barlowlinse
- 1 x Grünfilter No.56
- 1 x Rotfilter No. 23A
- 1 x Gelbfilter No.12
- 1 x Orangefilter No.21
- 1 x Blaufilter No.82A
- 1 x Polfilter
- 1 x Crystal View Mondfilter

Die Plössl Okulare werden seit vielen Jahren für astronomische Beobachtungen verwendet. Alle Okulare verfügen über Vergütungen gegen Reflexe und bieten damit helle Bilder. Die meisten dieser Okulare können auch in einem Projektions-Kameraadapter eingesetzt werden. Die 2-fach Barlowlinse lässt sich einfach mit den beiliegenden Okularen kombinieren. Dadurch wird die Vergrößerung jeweils verdoppelt. Aber auch in Verbindung mit einer Webcam zur Planetenfotografie ist die Barlowlinse sinnvoll. Außerdem finden Sie verschiedene Farb- und Neutralfilter, die Sie jeweils in die Hülse der Okulare einschrauben können. Diese Filter steigern die Kontraste bei der Planetenbeobachtung oder reduzieren die Helligkeit der Objekte bei Überstrahlung. Durch den sinnvollen Einsatz der Filter können Details auf den Planetenoberflächen besser wahrgenommen werden. Die Farben der Filter sorgen für das Erkennen von bestimmten Farbbereichen auf den Planeten. Nicht erwünschte Farbelemente werden dafür abgeschwächt. Beobachten Sie z.B. den Großen Roten Fleck oder Wirbel in den Wolkenbändern des Jupiters. Sehen Sie die beeindruckenden Polkappen von Mars und erkennen Sie deutlich die markanten Albedostrukturen. Jedes Detail, das es zu erkennen gilt, benötigt in der Regel einen anderen Filter. Alle Filter werden mit 1,25“ Fassungen geliefert und sind in alle 1,25“ Okulare einschraubbar. Sie können die Filter auch einfach in Filterrädern verwenden, in dem Fall kann man den optimalen Filter schnell ausfindig machen. Sie sollten sich bei der Planetenbeobachtung mit Farbfiltern viel Zeit nehmen und versuchen auf einzelne Details zu achten. Obwohl es für jeden Filter Empfehlungen gibt, können Sie mit den Farbfiltern und deren Wirkung ein wenig experimentieren.

Verwendung:

21 Orange - Der Orangefilter blockiert blau-grüne Wellenlängen-Bereiche und lässt längere Wellenlängen passieren. Damit werden dunklere Details und Strukturen bei den großen Planeten Saturn und Jupiter sichtbar. Besonders gut werden Feinheiten in den Wolkenbändern und den Polarregionen dargestellt. Außerdem werden die Orange und gelben Regionen auf Mars besser abgegrenzt und die dunklen Mars Details sichtbar.

23A Rot - Besonders gut eignet sich der Filter für Teleskope ab 6“ Öffnung, da er eher dunkler ist. Der Filter blockt blaue und grüne Lichtbereiche. Wolkenstrukturen und einzelne Details in den Bändern von Jupiter und Saturn sind gut zu erkennen. Die Venus lässt sich hiermit auch am Taghimmel beobachten.

82A Hellblau - Ein sehr schöner universeller Kontrastfilter für Details auf Jupiter und Saturn, die Bänder sind deutlich sichtbar. Auch auf Mars führt er zu einer besseren Wahrnehmung der Details, besonders die Polkappen treten hervor. Bei Venus lassen sich die Phasen besser zum Hintergrund abgrenzen. Da er sehr hell ist, schwächt er das Planetenbild nur minimal ab und ist daher auch gut in kleineren Teleskopen einsetzbar.

56 Hellgrün - Die Polkappen des Planeten Mars können gut erkannt werden, außerdem werden gelbliche Staubwolken hervorgehoben. Es wird eine Kontrastverbesserung von blauen und roten Regionen in der Jupiteratmosphäre erzeugt, der bekannte Große Rote Fleck wird auffallend sichtbar. Bei größeren Teleskopöffnungen können die Ringe von Saturn und deren Helligkeitsunterschiede erkannt werden.

12 Gelb - Für bessere Kontraste bei der Mond- und Marsbeobachtung. Die dunkleren Details und Wolken auf dem Mars sind besser sichtbar. Der Große Rote Fleck auf Jupiter und andere Strukturen in der Planetenatmosphäre werden verstärkt. Die blauen Lichtbereiche bei achromatischen Refraktoren werden abgeschnitten, die Blausäume sind nicht mehr sichtbar und daher steigt die Abbildungsqualität.

Polfilter - Dieser Filter kann generell als Graufilter bei zu hellen Objekten verwendet werden. Auch dadurch kann schon der Kontrast gesteigert werden. Das Bild wird dabei nicht eingefärbt, sondern bleibt immer neutral.

Crystal View Mondfilter - Wie der Name schon sagt, ist der Filter für die Mondbeobachtung geeignet. Er ist optimal für kleinere Teleskope geeignet und schwächt das Licht so weit ab, dass es nicht mehr blendet aber trotzdem noch genügend Licht durchlässt. Er bietet auch bei Planeten eine Kontraststärkung v.a. rötliche Farben werden verstärkt.